

EIGNUNGSTEST



Eignungstests sind im Trend. Immer mehr Lehrbetriebe erwarten als Beilage zur Lehrstellenbewerbung das Resultat einer Eignungsabklärung.

WARUM EIGNUNGSTESTS?

Deine Leistungsfähigkeit spielt in der Berufsbildung nebst anderen Voraussetzungen eine wichtige Rolle. Das Schulzeugnis gibt Auskunft über deine schulischen Leistungen. Eine zusätzliche Aussage über deine Fähigkeiten und dein Wissen versprechen sich die Lehrbetriebe von den Eignungstests.

WELCHE BEDEUTUNG HABEN EIGNUNGSTESTS?

Die Lehrbetriebe wählen ihre Lehrlinge nicht nur auf Grund von Eignungstests aus. Ebenso gewichten sie die Schnupperlehren, deine Freude und dein Interesse am Beruf, deine Bewerbungsunterlagen sowie das Vorstellungsgespräch.

Einzelnen Firmen dienen Eignungstests als Vorauswahl. Das Testresultat hat dann einen Einfluss darauf, ob du zu einem Gespräch oder einem Selektionspraktikum eingeladen wirst oder nicht.

Gut zu wissen: Zu einer gelungenen Berufsfindung gehören die Auseinandersetzung mit deinen Interessen und Neigungen und deine aktive Erkundung der Berufswelt. Eignungstests können also weder Schnupperlehren noch den Besuch auf der Berufsberatung ersetzen.

WO SIND DIE TESTS GÜLTIG?

Um die Schüler nicht mit Eignungstests zu überhäufen, bevorzugen viele Betriebe branchenübergreifende Eignungstests, wie zum Beispiel den basic-check oder den multitcheck.

Tests von Berufsverbänden haben in der Regel Gültigkeit in den Lehrbetrieben, die dem Berufsverband angehören. Tests von Einzelfirmen gelten nur in der jeweiligen Lehrfirma.

WAS WIRD GEPRÜFT?

Oft gehören zu einem Eignungstest Aufgaben aus folgenden Bereichen:

Allgemeinwissen (wie Geografie, Staatskunde), Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen, logisches Denken, technisches Verständnis und Vorstellungsvermögen.

WIE KANN ICH MICH VORBEREITEN?

Du kannst die Tests nicht 1:1 üben. Alle Bewerber/innen sollen die gleichen Chancen haben! Beim Veranstalter selber, im Internet oder bei der Berufs- und Laufbahnberatung erhältst du Hinweise, welche Fähigkeiten geprüft werden oder wie der Test abläuft. Die Aufgaben der Eignungstests sind auf die dritte Oberstufe ausgerichtet. Es empfiehlt sich deshalb, Eignungstests erst Ende der dritten oder Anfangs der vierten Oberstufe zu machen. In der Regel wird auf die Schulstufe (Bez, Sek, Real) Rücksicht genommen.

Gut zu wissen: Wenn du den Schulstoff der dritten Oberstufe kennst und ihn gut verstanden hast, bist du bestens auf die Prüfung vorbereitet.

Du gehst ruhiger an den Check, wenn du darüber informiert bist, welche Themen getestet, und wie die Aufgaben dargestellt werden. Bei den Internet-Auftritten der Testanbieter findest du Musteraufgaben. Demo-Tests findest du auch unter www.sixpack-comic.ch/testncheck

Auch eine Art, um sich vorzubereiten: „Stellwerk“ ist zwar kein eigentlicher Eignungstest, aber er ermöglicht Lernenden des 8. Schuljahres eine webbasierte, individuelle Standortbestimmung. Auf www.stellwerk-check.ch (> Lernende > Beispielaufgaben) kannst du dich in den Bereichen Mathematik, Deutsch, Naturwissenschaften, Französisch, Englisch und Vorstellungsvermögen testen.

WO WERDEN EIGNUNGSTESTS DURCHGEFÜHRT?

Teils erfolgen die Eignungstests in der Lehrfirma selbst (zu diesen Tests wirst du eingeladen).

Andere Tests (basic-check, multichack, viscom, dekoschweiz) kannst du unabhängig von einer Bewerbung ablegen. Das Resultat dieser Eignungstests wird dir zugestellt und du kannst es deinen Bewerbungen beilegen.

Tipp: Du startest den Test ruhiger, wenn du frühzeitig zum Test erscheinst und dich schon im Voraus informierst, wie du an den Zielort gelangst. Gönn dir vor dem Start einen Moment Erholung und atme tief durch. Vergiss nicht, dass der Test lange dauert. Es ist gut, etwas zum Essen und zum Trinken dabei zu haben.

ADRESSEN DER HÄUFIGSTEN EIGNUNGSTESTS:

Bei diesen Adressen erfährst du auch mehr über allfällige mit dem Test verbundene Kosten.

www.basic-check.ch: Für die verschiedensten Berufe (im Aargau weit verbreitet)

www.multichack.ch: Fünf verschiedene Tests (Kauffrau/Kaufmann, Detailhandel/Service, Gesundheit, Technisch, Gewerbe) im Angebot. Im Aargau sind v.a. die Versionen Kauffrau/Kaufmann und Detailhandel weit verbreitet.

www.dekoschweiz.ch: Für Dekorationsgestalter/innen

www.viscom.ch: Für Berufe in der grafischen Branche.

Der Autogewerbeverband Sektion Aargau führt in Lenzburg einen Eignungstest für Berufe des Autogewerbes durch. Für diesen Test meldet dich der Lehrbetrieb an.

Januar 2009